Luzerns Zukunft mitprägen

Am Seetalplatz in Emmen und im Nidfeld in Kriens entstehen zwei Projekte, die die Entwicklung der Region Luzern langfristig beeinflussen. Während am Seetalplatz ein neuer zentraler Verwaltungsstandort bezogen wird, geht die Quartierentwicklung im Nidfeld in die letzte Etappe.

Die Region Luzern wächst und verändert sich. Als lokal verankerte Immobilienentwicklerin und Totalunternehmerin ist Losinger Marazzi seit Jahren in der Region präsent. Beide Projekte zeigen, wie nachhaltige Lösungen und konkreter Mehrwert für Kunden, Nutzerinnen und Nutzer sowie den Standort entstehen.


© Merlin Photography Ltd


© Yves Roth

Arbeitsort für 2000 Menschen

Ende September hat Losinger Marazzi das kantonale Verwaltungsgebäude in Emmen an den Kanton Luzern übergeben. Künftig arbeiten dort rund 2000 Mitarbeitende unter einem Dach. Damit entsteht in Luzern Nord eine zentrale Anlauf-, Auskunfts- und Beratungsstelle an einem hervorragend erschlossenen Standort. Losinger Marazzi hat das Gebäude zusammen mit Max Dudler Architekten und dem Holzingenieur Pirmin Jung entwickelt und als Totalunternehmerin realisiert.

Nachhaltigkeit war von Anfang an ein zentraler Bestandteil der Planung. Ein Teil der Tragstruktur und die gesamte Fassadenkonstruktion bestehen aus Holz, mehrheitlich aus dem Luzerner Staatswald. Das «Herz aus Holz», ein grosszügiges Atrium, prägt den Neubau auch im Innern. Die Holz-Hybrid-Bauweise verbessert die CO_2-Bilanz der Erstellung und trägt zu einem angenehmen Raumklima bei. Angestrebt werden SNBS «Gold» und Minergie-P-ECO.



«Es entsteht ein zukunftsweisender Arbeitsort, der Luzern Nord stärkt.»

Samuel Bucher,
Leiter Niederlassung Luzern
von Losinger Marazzi

Stadtentwicklung in Kriens

Auch im Nidfeld in Kriens wird sichtbar, wie Losinger Marazzi zu einer langfristig angelegten und durchdachten Stadtentwicklung beiträgt. Seit 2020 wird das Quartier etappenweise realisiert. Die ersten beiden Etappen sind weitgehend bezogen; nahezu alle Wohnungen sind vermietet oder verkauft. Mit der dritten und letzten Etappe auf dem Baufeld A1 erhält das Nidfeld bis 2028 den krönenden Abschluss. Geplant sind in dieser Etappe insgesamt 115 Mietwohnungen in einem Hochhaus, rund 2300 m² Gewerbe- und Büroflächen sowie ein Hotel mit 133 Zimmern. Insgesamt umfasst das Nidfeld 560 Wohnungen.

Das Nidfeld verbindet Dichte mit Aufenthaltsqualität und einem konsequenten Nachhaltigkeitsansatz. Photovoltaikanlagen, See-Energie zum Heizen und Kühlen sowie eine vielfältige Bepflanzung sind zentrale Elemente. Das Quartier ist als «2000-Watt-Areal» in Entwicklung zertifiziert und strebt das Label Natur & Wirtschaft an; die letzte Etappe wird nach SNBS-Hochbau und Minergie-P realisiert. So entsteht zwischen Kriens und Luzern ein vielfältiger Lebens- und Arbeitsraum.

Weitere Projekte im Raum Luzern

Die regionale Präsenz zeigt sich auch in weiteren Projekten. In Emmen entsteht mit Neuschwand ein neues Wohnquartier mit insgesamt rund 150 Wohnungen und hohen Nachhaltigkeitsstandards. Das Projekt bietet einen grossen Anteil an naturnah gestalteten Aussenflächen und grosszügigen Spielflächen für die künftigen Bewohnerinnen und Bewohner.

Ebenfalls am Seetalplatz entwickelt und realisiert Losinger Marazzi für die Luzerner Kantonalbank einen Neubau mit Geschäftsstelle und Büroarbeitsplätzen.

Kontaktdaten

Losinger Marazzi AG
Alpenstrasse 6
6004 Luzern
s.bucher@losinger-marazzi.ch
losinger-marazzi.ch